

PRESSEMELDUNG

On-the-Fly-Laserschweißen für eine effizientere und kostengünstigere Produktion

Blackbirds Open-House-Event belegt das starke Interesse der Industrie

Garching, 29.07.2024 – Die Blackbird Robotersysteme GmbH, Hersteller von Systemlösungen für Remote-Laserschweißen, hat am 16. Juli 2024 mit ihrem Open House Event den Auftakt für einen intensiven Austausch von Lasertechnik-Experten und Vertretern der Elektromobilitätsindustrie gemacht. Mehr als 60 Gäste aus sieben Ländern haben die Veranstaltung des Schweißexperten in Garching besucht. Die Besucher kamen von namhaften Automobilherstellern und -zulieferern ebenso wie von Komponentenlieferanten der Photonik-Branche. Im Zentrum der Veranstaltung standen diverse Live-Demonstrationen von Innovationen, wie beispielsweise das ‚On-the-Fly‘-Laserschweißen von Batteriezellen.



Garching bei München stand drei Tage ganz unter dem Motto ‚Innovative Lasertechnik für die Elektromobilität‘. Ein sogenanntes Open-House-Event in den Laserlaboren der Firma Blackbird hat am Dienstag, den 16. Juli 2024 als Eröffnungsveranstaltung stattgefunden. An den beiden darauffolgenden Tagen hat die Technische Universität München (TUM) gemeinsam mit zwei

italienischen Hochschulen rund 200 Gäste in das Science Congress Center Garching zu einem ‚Laser eMobility Workshop‘ geladen.

Das etwas exklusivere Event bei Blackbird hat den gut 60 Besuchern die Möglichkeit gegeben die Systemneuheiten in Live-Demonstrationen mit eigenen Augen zu sehen, zu verstehen und sich von deren Eignung für die industrielle Produktion zu überzeugen. Parallel konnten sie mit Experten über ihre individuellen Anforderungen sprechen. Die Demonstrationen reichten von einem neuartigen Aufbau für die Massenfertigung von Battery-Packs (bestehend aus vielen einzelnen Batterie-Rundzellen) in einer Fließfertigung über das OCT-überwachte Laserschweißen von dreidimensionalen Bauteilen mit unterschiedlichen Stoßgeometrien (OCT steht für das Messverfahren optische Kohärenztomographie) bis hin zum sicheren und effizienten Schweißen von Hairpins.

„Mich hat der große Erfolg unserer Veranstaltung und das hohe fachliche Niveau der Nachfragen positiv überrascht“ berichtet Benjamin Bopp, Vertriebsleiter bei Blackbird, der erst seit wenigen Monaten Teil des Blackbird-Teams ist. „Einmal mehr bestätigt das meine persönliche Erfahrung und den guten Ruf von Blackbird als Technologieführer im Remote-Laserschweißen, insbesondere für alle bewegten – also On-the-Fly (OTF) – Anwendungen. Nach unserer Teilnahme auf Fachmessen in China, den USA und Korea in diesem Jahr war es jetzt extrem wichtig auch in Deutschland die führenden Anwender zusammenzubringen, was uns mit dem Open House sehr gut gelungen ist.“

Druckfähiges Bildmaterial finden Sie unter
<https://www.blackbird-robotics.de/unternehmen/presse/bildarchiv>

Über Blackbird Robotersysteme:

Die Blackbird Robotersysteme GmbH fertigt Systemlösungen für Remote-Laserschweißen mit Scan-Köpfen. Die spiegelbasierten Strahlableitungen können nahtlos in industrielle Fertigungsanlagen, insbesondere Roboterzellen, integriert werden. Kernkompetenz ist die Entwicklung leistungsfähiger Steuerungstechnik, intuitiver Anwendersoftware und ergänzender Prozessüberwachungslösungen.

In Kombination mit 2D- und 3D-Scan-Systemen der Schwestergesellschaft SCANLAB bietet Blackbird Maschinen- und Anlagenbauern weltweit ein breites Spektrum an hocheffizienten, vorintegrierten Lösungen für die Serienfertigung im Automobilbau, in der Elektromobilität und in zahlreichen anderen Industriezweigen.

Blackbird Robotersysteme GmbH

Eva Jubitz
Carl-Zeiss-Str. 5
85748 Garching

Telefon +49 89 307 484 700
E-Mail news@blackbird-robotics.de
Website www.blackbird-robotics.de